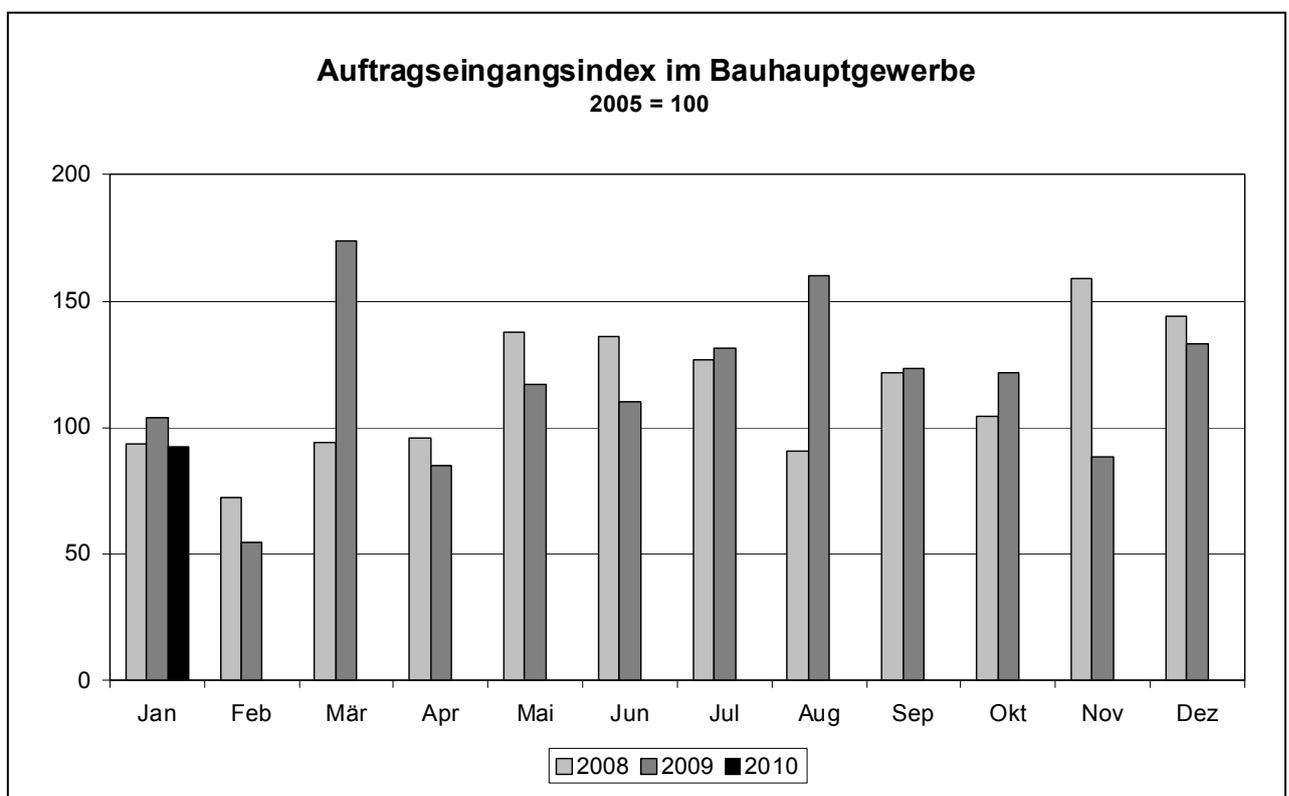


Baugewerbe im Januar 2010

- A) Bauhauptgewerbe
B) Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger



Ausgegeben im März 2010

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2010.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche „Bauhauptgewerbe“ und „Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger“ in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, WZ 2008. Das „Bauhauptgewerbe“ umfasst u.a. den Bau von Gebäuden, Straßen und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten (z.B. Dachdeckerei).

Zum „Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger“ zählen u.a. Bauinstallation (z.B. Elektroinstallation), sonstiger Ausbau (z.B. Malerei und Glaserei) und Erschließung von Grundstücken, Bauträger.¹⁾

Im Bereich „Bauhauptgewerbe“ werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragsgänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle bauhauptgewerblichen Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen „Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe“. Die im Monatsbericht ausgewiesenen Kreisergebnisse beziehen sich nur auf den Berichtskreis und sind nicht hochgeschätzt. Eine Aufschätzung der im Bereich „Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger“ erhobenen Daten erfolgt ebenfalls nicht.

1) Siehe Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe im Anhang dieses Statistischen Berichts.

Tätige Personen:

Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber; unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind; kaufmännische und technische Arbeitnehmer; Poliere, Schachtmeister und Meister; Werkpoliere, Baumaschinen-Fachmeister, Vorarbeiter und Baumaschinen-Vorarbeiter; Maurer, Betonbauer, Zimmerer; übrige Fach-/Spezialfacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Maler usw.) und Baumaschinen-, Baugerätführer, Berufskraftfahrer, Fachwerker/Maschinisten/Kraftfahrer, Werker/Maschinenwerker, Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten; Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z.B. auch Vorstandsmitglieder, Direktoren, Volontäre, Heimarbeiter); Personen mit Altersteilzeitregelungen.

Löhne und Gehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) einzutragen. Diese Beträge sind ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung; ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes; ohne Winterbau-Umlage; ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung; ohne gezahltes Vorruhestandsgeld; ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z.B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach

dem Altersteilzeitgesetz) anzugeben. Den Löhnen und Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 des Umsatzsteuergesetzes. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraums. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger monatlicher und kumulierter Ergebnisse im Bauhauptgewerbe: Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der „Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe“ erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des auskunftspflichtigen Berichtskreises durch die „Ergänzungserhebung“ zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

A. BAUHAUPTGEWERBE

A 1 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Jan. 2010	Dez. 2009	Jan. 2009	Januar bis Januar		Veränderungen in %		
						Jan. 2010	Jan. 2010	Jan. bis Jan. 10
				2010	2009	gegenüber		
						Dez. 2009	Jan. 2009	Jan. bis Jan. 09
Tätige Personen (Anzahl)								
Beschäftigte insgesamt	8 800	9 078	8 942	8 800	8 942	- 3,1	- 1,6	- 1,6
Löhne und Gehälter (in 1 000 EUR)								
Bruttoentgelte (einschließlich Vergütung für Auszubildende)	16 824	22 020	17 765	16 824	17 765	- 23,6	- 5,3	- 5,3
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std.)								
Hochbau	311	443	333	311	333	- 29,8	- 6,6	- 6,6
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	158	242	164	158	164	- 34,7	- 3,7	- 3,7
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	118	145	142	118	142	- 18,6	- 16,9	- 16,9
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	2	5	9	2	9	- 60,0	- 77,8	- 77,8
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	33	51	18	33	18	- 35,3	+ 83,3	+ 83,3
Tiefbau	126	265	155	126	155	- 52,5	- 18,7	- 18,7
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau - Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	44	77	45	44	45	- 42,9	- 2,2	- 2,2
Sonst. Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	62	116	81	62	81	- 46,6	- 23,5	- 23,5
Insgesamt	437	708	488	437	488	- 38,3	- 10,5	- 10,5
Arbeitstage								
Insgesamt	20	22	21	20	21	- 9,1	- 4,8	- 4,8

A 2 Umsatz

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	Jan. 2010	Dez. 2009	Jan. 2009	Januar bis Januar		Veränderungen in %		
						Jan. 2010	Jan. 2010	Jan. bis Jan. 10
				2010	2009	gegenüber		
						Dez. 2009	Jan. 2009	Jan. bis Jan. 09
Baugewerblicher Umsatz	47 177	100 498	46 720	47 177	46 720	- 53,1	+ 1,0	+ 1,0
Hochbau	34 871	60 196	31 866	34 871	31 866	- 42,1	+ 9,4	+ 9,4
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	17 081	26 773	10 701	17 081	10 701	- 36,2	+ 59,6	+ 59,6
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	14 660	26 188	17 976	14 660	17 976	- 44,0	- 18,4	- 18,4
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	169	780	366	169	366	- 78,3	- 53,8	- 53,8
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	2 961	6 455	2 823	2 961	2 823	- 54,1	+ 4,9	+ 4,9
Tiefbau	12 306	40 302	14 854	12 306	14 854	- 69,5	- 17,2	- 17,2
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau - Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	3 118	8 769	4 818	3 118	4 818	- 64,4	- 35,3	- 35,3
Sonst. Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	7 589	21 813	7 479	7 589	7 479	- 65,2	+ 1,5	+ 1,5
Sonstiger Umsatz	141	389	354	141	354	- 63,8	- 60,2	- 60,2
Umsatz insgesamt	47 318	100 887	47 074	47 318	47 074	- 53,1	+ 0,5	+ 0,5

A 3 Kreisergebnisse Januar 2010

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Regional- verband Saar- brücken	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	110	38	12	29	9	16	6
Beschäftigte insgesamt	Anzahl	5 159	1 354	473	1 520	457	912	443
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	245	66	25	74	27	45	7
Hochbau	1 000	138	47	8	28	21	30	5
darunter Wohnungsbau	1 000	30	11	5	8	1	2	3
Tiefbau	1 000	107	19	17	46	6	15	2
Bruttoentgelte	1 000 EUR	11 643	2 895	994	3 456	1 131	2 441	726
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 EUR	31 531	9 138	2 049	10 481	2 680	6 546	633
Auftragseingang ¹⁾	1 000 EUR	49 479	10 400	1 903	13 530	4 113	18 936	600

1) Ohne Umsatzsteuer.

A 4 Auftragseingang

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	Jan. 2010	Dez. 2009	Jan. 2009	Januar bis Januar		Veränderungen in %		
				2010	2009	Jan.	Jan.	Jan. bis
						2010	2009	Jan. bis
				gegenüber			Dez.	Jan.
			2009	2009	Jan. 09			
Hochbau	27 055	37 439	32 908	27 055	32 908	- 27,7	- 17,8	- 17,8
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	2 365	9 045	2 638	2 365	2 638	- 73,9	- 10,3	- 10,3
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	20 051	26 401	28 500	20 051	28 500	- 24,1	- 29,6	- 29,6
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	192	498	757	192	757	- 61,4	- 74,6	- 74,6
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversiche- rungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	4 447	1 495	1 013	4 447	1 013	+ 197,5	+ 339,0	+ 339,0
Tiefbau	22 424	33 906	22 695	22 424	22 695	- 33,9	- 1,2	- 1,2
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	3 886	5 946	4 439	3 886	4 439	- 34,6	- 12,5	- 12,5
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	6 036	10 157	4 291	6 036	4 291	- 40,6	+ 40,7	+ 40,7
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körper- schaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	12 502	17 803	13 965	12 502	13 965	- 29,8	- 10,5	- 10,5
Insgesamt	49 479	71 345	55 603	49 479	55 603	- 30,6	- 11,0	- 11,0

A 5 Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Jahr - Monat	Betriebe	Be- schäftigte insgesamt	Geleistete Arbeitsstunden				Brutto- entgelte	Gesamt- umsatz	Auftrags- eingang
			insgesamt	Hochbau		Tiefbau			
				ins- gesamt	darunter Wohnungs- bau				
Anzahl		in 1 000				in 1 000 Euro			
2008	110	5 261	6 348	2 783	726	3 565	176 938	737 209	736 036
2009	111	5 224	6 185	2 653	687	3 532	174 884	757 132	750 599
2009									
Januar	111	5 231	287	161	37	126	12 066	34 815	55 603
Februar	111	5 184	321	158	33	163	11 481	38 492	29 260
März	111	5 190	517	216	49	301	13 260	56 032	92 987
April	111	5 198	559	229	59	330	15 028	61 446	45 456
Mai	110	5 194	525	217	60	308	14 102	59 365	62 558
Juni	110	5 156	574	237	58	337	15 102	67 963	59 049
Juli	110	5 197	608	248	66	360	15 280	76 381	70 271
August	111	5 276	549	234	66	315	14 656	72 196	85 794
September	111	5 320	630	260	73	370	15 415	72 268	66 022
Oktober	113	5 336	636	267	75	369	15 389	68 561	65 003
November	114	5 406	569	242	65	327	17 866	76 546	47 251
Dezember	113	5 322	410	184	46	226	15 239	73 067	71 345
2010									
Januar	110	5 159	245	138	30	107	11 643	31 531	49 479
Februar									
März									
April									
Mai									
Juni									
Juli									
August									
September									
Oktober									
November									
Dezember									

A 6 Auftragsbestand 4. Quartal 2009*)

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	4. Quartal 2009	3. Quartal 2009	2. Quartal 2009	4. Quartal 2008	Veränderung in % 4. Quartal 2009 gegenüber	
					3. Quartal 2009	4. Quartal 2008
					Hochbau	123 907
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	20 387	24 460	13 930	17 849	- 16,7	+ 14,2
Gewerbl. u. industr. Hochbau, landw. Bau	79 227	86 100	107 388	116 021	- 8,0	- 31,7
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	973	1 048	1 159	1 151	- 7,2	- 15,5
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversiche- rungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	23 320	30 292	19 391	15 747	- 23,0	+ 48,1
Tiefbau	147 662	163 084	150 795	113 702	- 9,5	+ 29,9
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	11 122	17 030	22 853	22 045	- 34,7	- 49,5
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	44 261	46 924	41 771	30 510	- 5,7	+ 45,1
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körper- schaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	92 279	99 130	86 171	61 147	- 6,9	+ 50,9
Insgesamt	271 569	304 984	292 663	264 470	- 11,0	+ 2,7

*) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt.

B. AUSBAUGEWERBE SOWIE ERSCHLIESSUNG VON GRUNDSTÜCKEN; BAUTRÄGER*)

B 1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 4. Quartal 2009

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2008 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte insgesamt ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte	Baugewerblicher Umsatz ²⁾	Gesamtumsatz ²⁾
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
43.2	Bauinstallation	54	2 267	663	15 055	65 350	67 962
43.3	Sonstiges Ausbaugewerbe	21	521	165	3 664	12 888	13 228
43.2 bis 43.3	Ausbaugewerbe insgesamt³⁾	75	2 788	828	18 719	78 238	81 190

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Ohne Nachweis von Bauträgern.

B 2 Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2008 Nr.	Wirtschaftszweig	Be-schäftigte insgesamt ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾	Be-schäftigte insgesamt ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾
		Veränderung 4. Quartal 2009 zu 4. Quartal 2008 in %			Veränderung 1. - 4. Quartal 2009 zu 1. - 4. Quartal 2008 in %		
43.2	Bauinstallation	- 4,9	- 4,5	- 3,4	- 3,3	- 7,1	- 0,6
43.3	Sonstiges Ausbaugewerbe	- 19,0	- 14,9	- 0,6	- 14,2	- 15,8	- 5,3
43.2 bis 43.3	Ausbaugewerbe insgesamt³⁾	- 7,9	- 6,8	- 3,0	- 5,7	- 9,0	- 1,5

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Ohne Nachweis von Bauträgern.

B 3 Kreisergebnisse 4. Quartal 2009

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe ^{1) 3)}	Beschäftigte insgesamt ^{1) 3)}	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte ³⁾	Gesamtumsatz ^{2) 3)}
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
Regionalverband Saarbrücken	27	735	218	5 142	23 058
Landkreis Merzig Wadern	10	462	129	3 390	12 965
Landkreis Neunkirchen	11	417	127	2 283	10 490
Landkreis Saarlouis	12	447	126	2 899	12 578
Saarpfalz-Kreis	9	433	127	3 005	14 445
Landkreis St. Wendel	6	294	100	2 001	7 653
Saarland	75	2 788	828	18 719	81 190

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Ohne Nachweis von Bauträgern.

*) Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

Bauhauptgewerbe		Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger	
WZ 2008 Nr.	Bezeichnung	WZ 2008 Nr.	Bezeichnung
41.2	Bau von Gebäuden	41.1	Erschließung von Grundstücken; Bauträger
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	41.10.1	Erschließung von unbebauten Grundstücken
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten	41.10.2	Bauträger für Nichtwohngebäude
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	41.10.3	Bauträger für Wohngebäude
42.11.0	Bau von Straßen	43.2	Bauinstallation
42.12.0	Bau von Bahnverkehrsstrecken	43.21.0	Elektroinstallation
42.13.0	Brücken- und Tunnelbau	43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
42.21.0	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	43.29.9	Sonstige Bauinstallation, anderweitig nicht genannt
42.22.0	Kabelnetzleitungstiefbau	43.3	Sonstiger Ausbau
42.9	Sonstiger Tiefbau	43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei
42.91.0	Wasserbau	43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei
42.99.0	Sonstiger Tiefbau, anderweitig nicht genannt	43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei
43.1	Abbrucharbeiten u. vorbereitende Baustellenarbeiten	43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe
43.11.0	Abbrucharbeiten	43.34.2	Glasergewerbe
43.12.0	Vorbereitende Baustellenarbeiten	43.39.0	Sonstiger Ausbau, anderweitig nicht genannt
43.13.0	Test- und Suchbohrung		
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten		
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei		
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau		
43.99.1	Gerüstbau		
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
43.99.9	Baugewerbe, anderweitig nicht genannt		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Abschnitt F.

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2009 (erschienen im November 2009, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Saarländische Gemeindezahlen 2009 (erschienen im Dezember 2009, EUR 8,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

SAARLAND HEUTE 2009 - Statistische Kurzinformationen (erschienen im März 2009, erscheint jährlich, kostenlos)

Statistisches Jahrbuch „Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2004 (letztmalig erschienen im Dezember 2004, EUR 10,00) und **Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2008** (erschienen im Februar 2008, kostenlos). Sind bisher regelmäßig im Wechsel erschienen. Das Jahrbuch zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Die Broschüre enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung. Das Jahrbuch ist inzwischen durch die Internet-Datenbank www.grossregion.lu abgelöst worden.

Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland (Einzelheft EUR 4,00, Jahresabonnement EUR 15,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen 2008 (erschienen im Dezember 2009, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte (erscheinen monatlich, viertel-, halb- oder ganzjährig und können kostenfrei im Internet heruntergeladen werden). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“ (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2008/2009 (erschienen im August 2009)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2009 (erschienen im Mai 2009)

III. REIHEN

Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes. In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte). In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturhebung 2007 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschienen im April 2009, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2008 (erschienen im August 2009, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2007/2008 (erschienen im August 2008, EUR 10,00)

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.